



Gutes Zwischenergebnis

Nach der vierten Verhandlungsrunde haben wir mit dem SWR ein unserer Meinung nach vernünftiges Ergebnis erzielt. Wir haben nicht alles erreicht, was wir gefordert hatten, doch auch der SWR hat Zugeständnisse gemacht. Hier das Ergebnis im Einzelnen:

| | Gehalt und Honorar Feste, Freie, Volos | Betriebsrenten | Ausbildungsvergütung |
|----------|---|----------------|----------------------|
| 1.4.2017 | + 2,2 % | + 1,37 % | + 35 € |
| 1.4.2018 | + 2,35 % | + 1,35 % | + 35 € |

Da die Erhöhung erst im August umgesetzt werden kann, gibt es eine Einmalzahlung von 540 € für Feste und 420 € für Freie.

Der SWR erklärt sich bereit, bei der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall für Freie die Mehrkosten für Nichtprogrammgestaltende ganz und für Programmgestaltende zur Hälfte zu übernehmen.

Nachdem wir viele Jahre lang die Übernahme von Azubis gefordert hatten, garantiert der SWR nun allen Azubis, DH-StudentInnen und Volos mindestens ein Qualifikations-Jahr und bekräftigt seine Absicht, sie dauerhaft beschäftigen zu wollen.

Nach der Einigung über Eckpunkte für die Altersversorgung, gibt es eine Nachzahlung von 490 € für die letzten zwei Jahre sowie eine Anhebung der Gehälter um 0,51 % für die Festangestellten.

ABER – Vorbehalt!

Der SWR will das Auskunftsrecht nach dem neuen § 32d Urhebergesetz zunächst aussetzen. Nach dem Gesetz können alle, die dem SWR ein Werk gegen ein Entgelt zur Nutzung überlassen haben, einmal jährlich Auskunft verlangen, wo dieses Werk oder Teile davon verwertet wurden. Zurzeit sehen sich die ARD-Anstalten jedoch nicht in der Lage, diesen Auskunftsanspruch ohne zusätzlichen Personalaufwand zu erfüllen. Sie wollen hierfür bis in drei Jahren eine EDV-basierte Lösung im ARD-Verbund erarbeiten. So lange wollen sie das Auskunftsrecht aussetzen. **Dies können die Gewerkschaften nur auf ARD-Ebene verhandeln. Trotzdem hat der SWR diese Forderung in unsere Tarifrunde eingebracht und macht nun das Gesamtergebnis abhängig von einer Einigung auf ARD-Ebene in dieser Frage bis zum 11. Juli.** Wir halten diese Verknüpfung für unzulässig. Dies hat unsere Verhandlungen unnötig belastet. Das erzielte gute Ergebnis im SWR ist nun abhängig vom Erfolg auf ARD-Ebene.

Tarifinfo Tarifinfo Tarifinfo